

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich Ihnen heute den 1. Newsletter zur Umsetzung der Berufskollegentwicklungsplanung im Kreis Höxter übersenden zu können.

Mit dem Newsletter möchten wir heute und zukünftig in regelmäßigen Abständen über die aktuellen Ergebnisse, Arbeitsstände und das weitere Vorgehen auf dem Weg der Zusammenführung der Berufskollegs des Kreises Höxter informieren. Falls Sie Anregungen hierzu haben, teilen Sie uns diese gerne mit.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre
Herzliche Grüße



Klaus Schumacher
Kreisdirektor

Unsere Themen:

- [Infoveranstaltung zur Umsetzung der Berufskollegentwicklungsplanung am 28.01.2016](#)
- [Weiteres Vorgehen und Zeitplan](#)
- [Vorbereitung der nächsten Workshops](#)
- [Zusammensetzung und Aufgaben der Prozessgruppen](#)
- [Einbindung der Politik und der Bezirksregierung](#)
- [Politische Beschlussfassung](#)
- [Vorstellung der Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie](#)
- [Ansprechpartnerinnen beim Schulträger](#)
- [Impressum](#)



Informationsveranstaltung zur Umsetzung der Berufskollegentwicklungsplanung am 28.01.2016

Aus 3 mach 1, das ist knapp formuliert das Ergebnis der Berufskollegentwicklungsplanung im Kreis Höxter. Mit seinem Grundsatzbeschluss vom 14.11.2013 hat der Kreistag des Kreises Höxter festgelegt, dass die drei Berufskollegs des Kreises Höxter unter ein organisatorisches Dach zusammengeführt werden sollen. Nun wird es konkret. Bereits zum 01.08.2016 sollen die Berufskollegs in Höxter und Brakel fusionieren. Dazu wird das Berufskolleg Höxter formal aufgelöst und das Berufskolleg Brakel um den Teilstandort Höxter erweitert. In einem nächsten Schritt soll dann spätestens zum 01.08.2020 auch das Berufskolleg Warburg aufgelöst und zum Teilstandort des Berufskollegs Brakel werden.

Windmühlen für den Wind des Wandels...



Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen.
Chinesisches Sprichwort
Der Wind des Wandels wird wehen, lasst uns Windmühlen bauen...



Mit der Zusammenführung der Berufskollegs entstehen zahlreiche Abstimmungs- und Klärungsbedarfe, die nun kurzfristig bearbeitet werden müssen. Um die Professionalität dieses Umsetzungsprozesses zu gewährleisten, hat sich der Kreis Höxter entschieden den Prozess extern begleiten zu lassen.

Aufgrund guter Erfahrungen der Kollegien in Brakel und Höxter sowie einschlägiger Referenzen ist die Wahl auf Gerhard Regenthal, Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie Braunschweig, gefallen, der mit den von den Berufskollegs benannten Prozessgruppen am 28.01.2016 bereits eine erste Informationsveranstaltung zum geplanten Umsetzungsprozess durchgeführt hat.

Das Ergebnisprotokoll zur Informationsveranstaltung vom 28.01.2016 können Sie sich [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Weiteres Vorgehen und Zeitplan

Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Kreistages sollen in ca. 16 Workshops die zentralen Themenfelder hinsichtlich der Zusammenführung der Berufskollegs (Leitbild, Organisationsstrukturen, Stundenplan-/Vertretungskonzepte, schulische Abläufe etc.) gemeinsam mit Herrn Regenthal erarbeitet werden. Vorrangiges Ziel ist es, dass die Berufskollegs in Brakel und Höxter ab dem 01.08.2016 als eine Schule betrieben werden können.

Folgende Workshoptermine wurden vereinbart:

16.02.2016 in Brakel

8:30 - 16 Uhr, Leitbild und Namensfindung, inkl. Vorstellung der Profile

24.02.2016 in Höxter

8:30 - 16 Uhr, Organisationsstrukturen

17.03.2016 in Warburg

8:30 - 16 Uhr, Organisationsstrukturen

18.04.2016 in Brakel

8:30 - 16 Uhr, Stundenplan-/Vertretungskonzepte (Richtlinien, Qualitätsstandards)

29.04.2016 in Höxter

8:30 - 16 Uhr, Stundenplan-/Vertretungskonzepte (Richtlinien, Qualitätsstandards)

03.05.2016 in Brakel

8:30 - 16 Uhr, Schulische Abläufe

08.06.2016 in Warburg

8:30 - 16 Uhr, Thema steht noch nicht fest

21.06.2016 in Höxter

8:30 - 16 Uhr, Thema steht noch nicht fest

Zur Vorbereitung der o.g. Workshops hat sich die AG „Namensgebung“ auf ein Treffen am 10.02.2016 von 9:30 - 13 Uhr in Brakel verständigt.

Die Schulleitungen treffen sich i.S. „Schulleitungskonzept“ am 10.02.2016 von 13:30 - 17:30 Uhr und am 11.02.2016 von 8:30 - 16 Uhr in Brakel.

Vorbereitung der nächsten Workshops

Um die begrenzte Anzahl der Workshops möglichst produktiv zu gestalten, ist eine Vorbereitung durch die Teilnehmer der Prozessgruppen notwendig. Für die Workshops am 16.02. und 24.02.2016 haben sich die Teilnehmer auf folgende „Hausaufgaben“ verständigt:

16.02.2016: Leitbild und Namensfindung, inkl. Vorstellung der Profile

- Zur Vorbereitung des o. g. Workshops trifft sich die AG „Namensgebung“ (Herr Antoni, Frau Pätzold, Frau Menne, Frau Grodeck, Frau Niemeier, Frau Schäfers) am 10.02.2016 von 9:30 – 13 Uhr in Brakel
- Sondierung des Leitbildentwurfs ([zur PDF](#)) hinsichtlich der Kriterien „Muss unbedingt übernommen werden“ und „Ist nicht in unserem Sinne“
- Entwurf von 8 Leitsätzen zu folgenden Themen: 1. Erziehung, 2. Unterricht, 3. Schulleben, 4. Kollegiale Zusammenarbeit, 5. Kooperationspartnerschaften, 6. Öffentlichkeitsarbeit und Imagebildung, 7. und 8. Mögliche, besondere Profile der Schule
- Vorbereitung der Vorstellung ausgewählter Profile/Konzepte, die Relevanz für das „neue“ Berufskolleg haben könnten (max. 3 pro Schule und max. 10 Minuten pro Profil)
- Sondierung der QA-Ergebnisse hinsichtlich Aspekte, die für das „neue“ BK Bedeutung haben können.
- Auseinandersetzung mit den Ausführungen von Herrn Regenthal zur Schulprogrammarbeit

[Schulkonzept Teil 1 PDF](#)
[Schulkonzept Teil 2 PDF](#)

sowie folgender Beispiele:

[Schulprogramm Berufskolleg Lüttfeld Lemgo](#)
[Leitbild Thomas-Eßer-Berufskolleg Euskirchen](#)

24.02.2016: Organisationsstrukturen

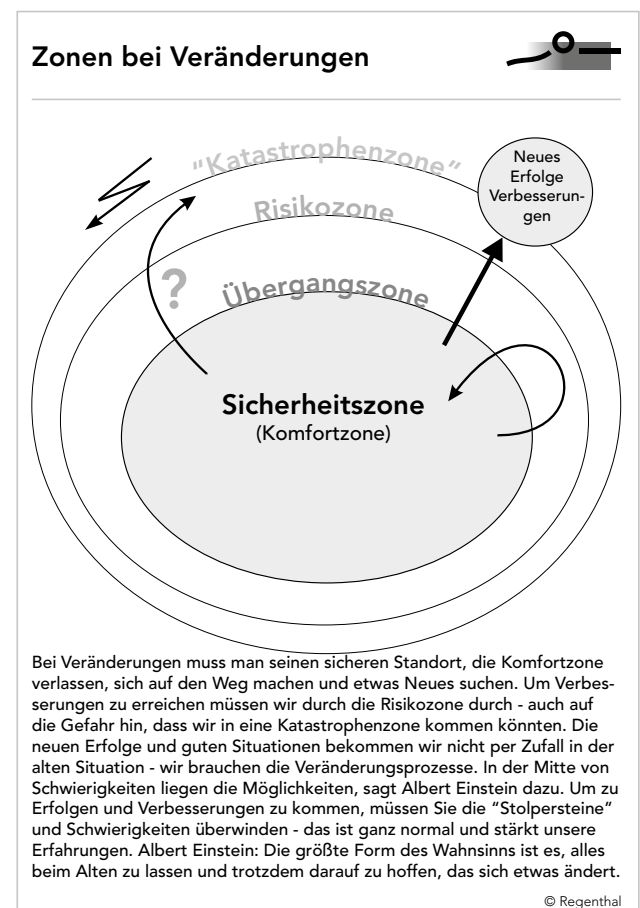
- In dem Workshop soll es neben der Festlegung von Zuständigkeiten im Organigramm auch um die Beschreibung von Prozessabläufen gehen.

Daher werden die Prozessgruppen gebeten die wichtigsten Prozesse ihrer Schule (maximal 10) zu identifizieren und hierzu möglichst realistische Musterprozesse (was hat sich bewährt?) aufzuzeichnen.

[Zur Prozessbeschreibung PDF](#)

[Zum Prozessmodell PDF](#)

Eine aktuelle Übersicht über die geplanten Workshops inklusive der Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung finden Sie im [Projektplan \(PDF\)](#).



Zusammensetzung und Aufgaben der Prozessgruppen

Für die Prozessgruppen wurden von den Schulleitern jeweils 10 Kolleginnen und Kollegen benannt, die in Tandems agieren, so dass an den Workshops jeweils 5 Kolleginnen und mindestens ein/e Vertreter/in des Schulträgers teilnehmen.

Berufskolleg Brakel

- Antoni, Gerhard
- Heinemann, Peter
- Johlen, Hubertus
- Knies, Dagmar
- Leiweke, Gunnar
- Lingat, Stefanie
- Menne, Marita
- Meyer, Klaus
- Pätzold, Cornelia
- Urhahne, Michael

Berufskolleg Höxter

- Dierkes, Holger
- Görtz, Petra
- Grodeck, Tanja
- Groß, Matthias
- Kohlbrock, Nadine
- Menne, Christiane
- Niemeier, Silke
- Pahlow, Martin
- Reede, Frauke
- Soszynski, Sandra
- Waldhoff, Stefanie

Berufskolleg Warbug

- Baltés, Dietmar
- Bodien, Annette
- Ellermann, Christiane
- Gehle, Matthias
- Hilkenbach, Josef
- Mann, Gisela
- Menne, Cornelia
- Richardt, Michael
- Schäfers, Christina
- Siemers, Andreas

Die Mitglieder der Prozessgruppe haben die Aufgabe die Workshops nach Absprache vorzubereiten und aktiv mitzugestalten sowie die Kommunikation in die und aus den Kollegien sicherzustellen.

Einbindung der Politik und der Bezirksregierung

Um die Gruppe bezüglich ihrer Größe arbeitsfähig zu erhalten, nehmen weder Vertreter des Ausschusses für Bildung, Sport, Kultur- und Kreisentwicklung noch der Bezirksregierung an den Workshops teil.

Gleichwohl ist der ständige Informationsaustausch wichtig. Daher erhalten sowohl die Mitglieder des Ausschusses als auch die zuständige Schulaufsicht diesen Newsletter, um über den aktuellen Arbeitsstand informiert zu sein und ihre Belange einbringen zu können.

Darüber hinaus wird die Verwaltung in den Sitzungen des Ausschusses für Bildung, Sport, Kultur- und Kreisentwicklung regelmäßig über den Fortgang der Umsetzung berichten.

Perfektion ist Einfachheit



Perfektion ist nicht dann erreicht, wenn man nichts mehr hinzufügen, sondern wenn man nichts mehr weglassen kann.
Antoine de Saint-Exupéry
Einfachheit ist die höchste Stufe der Vollendung.
Leonardo da Vinci

Politische Beschlussfassung

Der Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur- und Kreisentwicklung hat in seiner Sitzung am 21.01.2016 in geheimer Abstimmung mit 17:1 Stimmen folgenden Beschluss gefasst:

1. Das „Berufskolleg des Kreises Höxter für Wirtschaft und Verwaltung in Höxter“ wird in Ausführung des Beschlusses des Kreistages des Kreises Höxter vom 14.11.2013 zum 01.08.2016 aufgelöst.

2. Das „Kreisberufskolleg Brakel“ wird zum 01.08.2016 um den Teilstandort Höxter erweitert.

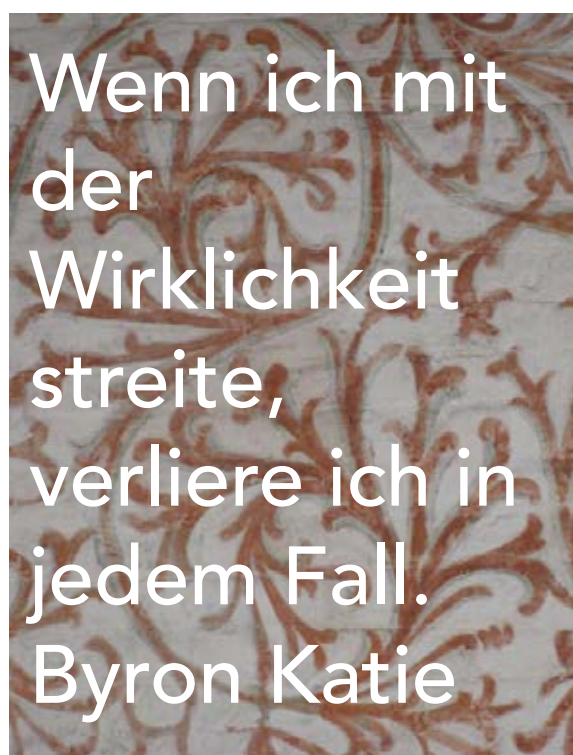
3. Es wird die Absicht erklärt, das „Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg des Kreises Höxter in Warburg“ spätestens zum 01.08.2020 aufzulösen und das „Kreisberufskolleg Brakel“ zum selben Zeitpunkt um den Teilstandort Warburg zu erweitern, sofern die vom Ministerium für Schule und Weiterbildung formulierten Bedingungen 1. Tragbare Wege für Schüler/innen, 2. Tragbare Wege für Lehrer/innen, 3. Tragbare Leitungsspanne für die Schulleitung und die übrigen gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Detmold die notwendigen Genehmigungen einzuholen (§ 81 Abs. 3 Schulgesetz für das Land NRW).

5. Die Verwaltung wird beauftragt für die Umsetzung der Beschlüsse zu 1, 2 und 3 der Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie Braunschweig den Auftrag zu erteilen, die Zusammenführung der Berufskollegs unter Beteiligung der Schulleitungen, der Kollegien und des Schulträgers zu steuern und zu begleiten. Darüber hinaus wird zur weiteren Prozessbegleitung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren eine zusätzliche 0,5 Verwaltungsstelle, Entgeltgruppe 9, vom Kreis Höxter bereit gestellt. Der durch die Einstellung entstehende nicht geplante Mehraufwand wird überplanmäßig bereitgestellt.

6. Zur Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes bleiben die Schulbüros mindestens

Streit mit der Wirklichkeit



© Regenthal

bis zum Ende des Schuljahres 2016/2017 stellenplanmäßig in der bisherigen Besetzung erhalten. Die Verwaltung wird beauftragt, ggf. mit externer Unterstützung, ein Konzept zur Neuorganisation der Schulbüros ab dem Schuljahr 2017/2018 zu erarbeiten.

7. Die Verwaltung berichtet dem Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur- und Kreisentwicklung regelmäßig über den Fortschritt der Umorganisation der Berufskollegs zu einem Berufskolleg.

Am 28.01.2016 hat der Kreis- und Finanzausschuss diesen Beschlussvorschlag einstimmig angenommen. Die endgültige Entscheidung trifft der Kreistag in seiner Sitzung am 11.02.2016.

Vorstellung der Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie



Die Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie bietet ein umfassendes Leistungsspektrum in den Bereichen Weiterbildung, CI-Berater-Ausbildung und Unternehmensberatung, um alle Maßnahmen und Aktivitäten eines Unternehmens oder Non-Profit-Organisation im Rahmen der CI sinnvoll aufeinander abstimmen zu können.

Für die Begleitung und Steuerung des Prozesses zur Zusammenführung der Berufskollegs zeichnet sich die Gerhard Regenthal Corporate Identity Akademie aufgrund folgender Fakten aus:

- Erfahrungen durch ähnliche Prozesse zu den Problemen und Lösungsmöglichkeiten bei Zusammenführungen (z.B. Ev. Kirche Vernetzung von Einzelgemeinden, Thyssen-Krupp Integration von Teilbereichen in Gesamtorganisation, Entwicklung der Berufsbildenden Schulen zu regionalen Bildungszentren im Rahmen des Projekts „Region des Lernens“ Niedersachsen, Beratung von Berufskollegs, Zusammenarbeit mit der Uni Münster: Schulmanagement, Schulentwicklungsprozesse etc.)
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen im schulischen Bereich in Theorie und Praxis, inkl. vieler [Veröffentlichungen \(PDF\)](#) zu unterschiedlichen Schwerpunkten schulischer Arbeit
- Übertragbare Erfahrungen aus dem Profitbereich
- Notwendige Identitätsentwicklung ist Schwerpunkt der Arbeit
- Gute Erfahrungen der beteiligten Berufskollegs (Brakel: Leitbildentwicklung, Höxter: Ausrichtung der Schulentwicklung an den Konzepten von Regenthal: Schulprogrammarbeit, Zielkonzepte, Qualitätssicherungskonzepte, Kommunikationsstrukturen etc.)

Nähere Infos unter: www.ci-akademie.de

Ansprechpartnerinnen beim Schulträger



Christina Dunschen
Telefon 05271 / 965-3200
c.dunschen@kreis-hoexter.de



Sabine Sonneborn
Telefon 05271 / 965-3201
s.sonneborn@kreis-hoexter.de

Impressum:

Herausgeber:

Kreis Höxter
Schule und Kultur
Moltkestraße 12
37671 Höxter

Telefon 05271 / 965-3200
www.kreis-hoexter.de

Redaktion:

Christina Dunschen, Kreis Höxter

Fotos / Grafiken;

Kreis Höxter
© Regenthal 2016